Caritas
Bildungsakademie
Landshut

PROGRAMM

09/2026 - 12/2027

für pädagogische Mitarbeiter*innen,
Quereinsteiger*innen,
Kita-Leitungen, Kita-Teams
und Träger

caritas

Caritas
Bildungsakademie
Landshut

Maybachstraße 8, 84030 Landshut

info@caritas-bildungsakademie.de

www.caritas-bildungsakademie.de

caritasbildungsakademie

Beratung und Anmeldung

0871 / 965 95 - 100

info@caritas-bildungsakademie.de

Schulungsräume

Maybachstraße 8, Landshut/Ergolding

Stadtbus 2: Haltestelle Industriestraße

Schön, dass Sie da sind und willkommen im neuen Fortbildungsjahr!

Mit frischen Ideen und viel Elan starten wir in die neue Saison und freuen uns, Ihnen unser Programm 09/2026–12/2027 vorzustellen.

Freuen Sie sich auf praxisnahe **Fortbildungen** für Kita-Pädagog*innen und Schulkindbetreuungen – mit bewährten und neuen Themen. Auch die **Quereinstiegs-Module** des Bayerischen Staatsministeriums sowie unsere Weiterbildung zur **Qualifizierten Kita-Leitung** sind wieder Teil unseres Angebots. Im Bereich der **Teamfortbildungen** können Sie wie gewohnt auf spannende neue Themen und flexible Zeitmodelle zählen.

Neu sind unsere verkürzten Unterrichtstage in den Modulen 3-5 und ein früheres Startdatum für unseren **Vorbereitungskurs auf die Externenprüfungen Kinderpflege**: Wir starten in 2026 bereits am 20. Oktober.

Dank der positiven Resonanz im vergangenen Jahr bieten wir auch wieder **Supervision und Fachberatung** für Sie an.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns auf viele inspirierende Lernmomente und die gemeinsame Weiterentwicklung mit Ihnen!

Es geht weiter, wir bleiben in Bewegung!

Herzlichst

Ihre Nicole Fujimoto
Leitung Caritas Bildungsakademie Landshut

Inhalt	Seite
Vorwort	3
Anmeldung	7
Über uns	8
Anfahrt	9

Weiterbildungskurse **10**

Fortbildungen **24**

Teamfortbildungen **46**

Für Leitungen & Träger **52**

Impressum & Datenschutz 58

Termine der Fortbildungen

Nr.	Datum	Titel	Seite
F26-12	20.10. & 27.10.2026	Erfolgreiches Anleiten	26
F26-13	22.10.2026	Große Emotionen in einem kleinen Körper	27
F26-14	06.11.2026	Unterstützte Kommunikation für den pädagogischen Alltag	28
F26-15	16.11.2026	Grenzsituationen im Kita-Alltag	29
F26-17	24.11. & 01.12.2026	Kinder mit AD(H)S begleiten	30
F27-01	12.01.2027	Vielfalt leben - Interkulturelle Kompetenz im pädagogischen Alltag	31
F27-02	22.01.2027	Bedürfnisorientierung verstehen und professionell umsetzen	32
F27-03	08.03.2027	Neurodiversität verstehen und Kinder stärken	33
F27-04	06.04.2027	Erziehungspartnerschaft gestalten	34
F27-05	30.04.2027	Analog die Welt entdecken	35
F27-06	12.05.2027	Eingewöhnung in der Kita	36
F27-07	10.06.2027	Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten: Aggressivität und Gewalt	37
F27-08	02.07.2027	Regeln geben Halt	38
F27-09	29.09.2027	Leben und Lernen mit allen Sinnen - Wahrnehmungsentwicklung	39
F27-10	30.09. & 02.12.2027	Praxisanleitung kompakt	40
F27-11	04.10.2027	Große Emotionen in einem kleinen Körper	41
F27-12	18.10.2027	Kinder im Gleichgewicht - kleine Pausen mit großer Wirkung	42
F27-13	10.11. & 24.11.2027	Fachlich geleiteter Praxisaustausch zur Schulkindbetreuung	43
F27-14	26.11.2027	Von der Kita in die Schule - Grundlagen erfolgreicher Vorschularbeit	44
F27-15	09.12.2027	Elterngespräche souverän meistern	45

Caritas
Bildungsakademie
Landshut

Maybachstraße 8, 84030 Landshut
info@caritas-bildungsakademie.de
www.caritas-bildungsakademie.de
caritasbildungsakademie

Beratung und Anmeldung

0871 / 965 95 - 100
info@caritas-bildungsakademie.de

Schulungsräume

Maybachstraße 8, Landshut/Ergolding
Stadtbus 2: Haltestelle Industriestraße

Anmeldung

Das Anmeldeformular für die Weiterbildungskurse finden Sie beim jeweiligen Kurs auf unserer Homepage **www.caritas-bildungsakademie.de**

Um sich für eine Fortbildung anzumelden genügt es, wenn Sie uns eine E-Mail senden an **info@caritas-bildungsakademie.de**

Bitte geben Sie dabei immer folgende Daten an:

- Kursnummer oder **Name der Fortbildung**
- **Vor- und Nachname** der teilnehmenden Person(en)
- **E-Mail** (falls abweichend von der Sendeadresse)
- **Telefonnummer**
- Name und Adresse und des **Rechnungsempfängers**

Ihre Anmeldung ist verbindlich, sobald Sie von uns eine Anmeldebestätigung erhalten haben. Änderungen und aktuelle Informationen zu unseren Fortbildungen und Kursen, sowie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie im Internet unter **www.caritas-bildungsakademie.de**.

Rufen Sie uns gerne an, wenn Sie Fragen haben.

Über uns

Die Caritas Bildungsakademie Landshut steht für praxisnahe und werteorientierte Fort- und Weiterbildung im pädagogischen Bereich. Als Teil des Caritasverbandes Landshut begleiten wir Menschen auf ihrem beruflichen Weg und fördern fachliche Kompetenz, persönliche Entwicklung und eine professionelle pädagogische Haltung.

Durch die enge Zusammenarbeit mit Kindertageseinrichtungen und dem Kita-Referat des Caritasverbandes Landshut sind unsere Bildungsangebote nah an den Anforderungen der Praxis. Dabei stehen die Rechte, das Wohl und der Schutz von Kindern ebenso im Mittelpunkt wie Respekt, Wertschätzung und Verantwortung im pädagogischen Handeln.

Wir schaffen Lernräume, in denen Menschen ihre Stärken entfalten, neue Perspektiven gewinnen und ihre berufliche Zukunft aktiv gestalten können – **kompetent, praxisnah und mit Herz**.

Lage und Erreichbarkeit

In der Maybachstraße 8 sind wir sehr gut öffentlich erreichbar. Vom **Hauptbahnhof Landshut** sind Sie mit der **Stadtbuslinie 602** in zehn Minuten bei uns (Haltestelle Industriestraße).

Eine Anbindung an die Autobahn ist in zwei Minuten gegeben. Somit sind Sie auch aus München und Regensburg mit dem Zug oder dem PKW schnell bei uns.

Industriestr.
conceptas
GmbH
B 299
Linie 602
Haltestelle:
Industriestraße
Siemensstraße
Konrad-Adenauer-Straße
Caritas
Bildungsakademie
Landshut
Asmo
Küchen
Maybachstraße
Telekom

WEITERBILDUNGS KURSE

EINSTIEG IN DIE KITA

Vorbereitung auf die Externenprüfung zum/zur Kinderpfleger*in

Sie möchten beruflich mit Kindern arbeiten und einen staatlich anerkannten Abschluss erwerben? Dann begleiten wir Sie auf Ihrem Weg in einen sinnstiftenden und zukunftssicheren Beruf.

Als Kinderpfleger*in unterstützen Sie pädagogische Fachkräfte in Kindergärten, Kinderkrippen oder Schülerhorten und begleiten Kinder und ihre Eltern bei Bildung und Erziehung. Auch in Kinder- und Jugendheimen oder anderen sozialen Einrichtungen leisten Sie wertvolle Arbeit im Alltag von Familien.

Der Bedarf an qualifiziertem Kita-Personal ist aktuell sehr hoch - beste Voraussetzungen also für Ihren beruflichen Einstieg!

Zugangsvoraussetzungen:

- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Mindestalter von 21 Jahren
- min. Hauptschul-/ Mittelschulabschluss
- gesundheitliche Eignung
- einwandfreies Führungszeugnis
- sehr gute Deutschkenntnisse (B2)
- Nachweis der Masernimpfung
- Vorpraktikum nach Absprache

Beginn: ***20.10.2026***

Ende: ***20.04.2028***

weitere Infos unter:

www.caritas-bildungsakademie.de

Einstieg und Aufstieg in Modulen

Ihr Weg in die Kita - Schritt für Schritt

Die Caritas Bildungsakademie bietet alle Module des bayerischen Gesamtkonzepts zur beruflichen Weiterbildung für Kindertageseinrichtungen an. Damit eröffnen wir neue Wege in die pädagogische Arbeit, für Quereinsteiger*innen ebenso wie für erfahrene Kräfte.

- **Praxisnah und berufsbegleitend**
  Lernen und Arbeiten gehen Hand in Hand: Die Teilnehmenden sammeln im Verlauf der Weiterbildung wertvolle Praxiserfahrungen.
- **Flexibel und modular**
  Individuelle Bildungswege: Durch die Anerkennung vorhandender Qualifikationen ist ein Einstieg auf unterschiedlichen Niveaus möglich.
- **Modernes Lernen (Blended Learning)**
  Durch die Kombination aus Präsenzphasen, Online-Unterricht und selbstorganisierten Lerneinheiten bleibt Lernen zeitlich flexibel und alltagstauglich.
- **Kompetenz statt Theorie**
  Im Fokus stehen pädagogisches Fachwissen, praktische Handlungskompetenz und persönliche und soziale Fähigkeiten.

Alle Module werden im Rahmen des Gesamtkonzepts für die berufliche Weiterbildung für Kindertageseinrichtungen des Bay. Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durchgeführt.

Alle Termine und weitere Infos unter:

www.caritas-bildungsakademie.de

oder

www.kita-fachkraefte.bayern

BLOCK A

Einstieg als Assistenzkraft

- **Modul 1: Einstiegsmodul** und **Modul 2: Assistenzkraft**
- Ideal für Quereinsteiger*innen ohne Kita-Erfahrung
- Vermittelt grundlegende Kompetenzen für die Arbeit im Kita-Alltag

BLOCK B

Weiterqualifizierung zur Ergänzungskraft

- **Modul 3 und 4: Ergänzungskraft in der Mini-Kita/Kita**
- Für Personen mit erster Praxiserfahrung
- Vertiefung pädagogischer Kompetenzen
- Aktive Mitgestaltung des Kita-Alltags

BLOCK C

Aufstieg zur Fachkraft

- **Modul 5: Fachkraft in bay. Kitas**
- Für erfahrene Ergänzungskräfte
- Übernahme von Verantwortung für Bildung und Erziehung
- Anspruchsvolle und fundierte Qualifizierung

Block A - Modul 1: Einstiegsmodul

Dauer: ca. 2 Monate

Hier werden Ihnen die Grundlagen der pädagogischen Arbeit vermittelt und Sie erhalten erste Einblicke in den Kita-Alltag.

Die Inhalte orientieren sich direkt an der Praxis und bereiten Sie gezielt auf Ihren Einsatz in der Kita vor:

- professionelle Haltung und Rolle
- Grundlagen der frühkindlichen Bildung
- Beziehungsgestaltung mit Kindern
- Zusammenarbeit im Team und mit Eltern
- Beobachtung und Begleitung von Entwicklungsprozessen
- rechtliche Rahmenbedingungen

Ziel ist, dass Sie sich sicher im Kita-Alltag bewegen können, denn nach dem Modul könne Sie bereits als Assistenzkraft in einer Kita arbeiten.

Zugangsvoraussetzungen:

- Deutsche Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1

Beginn: ***22.09.2026***

oder

Beginn: ***24.02.2027***

oder

Beginn: ***21.10.2027***

weitere Infos unter:

www.caritas-bildungsakademie.de

Block A - Modul 2: Assistenzkraft

Dauer: min. 4 Monate

Mit diesem Modul entwickeln Sie sich Schritt für Schritt zu einer wichtigen Unterstützung im Kita-Team.

- Hier ist der Direkteinstieg für Tagespflegepersonen möglich.
- Die ersten pädagogischen Kenntnisse werden vertieft.
- Sie gewinnen mehr Sicherheit im Umgang mit Kindern.
- Sie leisten einen wertvollen Beitrag in der Kita.

Zugangsvoraussetzungen:

- Deutsche Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1
- Erfolgreiche Teilnahme an Modul 1
  oder Pflegeerlaubnis für Tagespflegepersonen

Beginn: ***11.11.2026***

oder

Beginn: ***13.01.2027***

oder

Beginn: ***14.06.2027***

oder

Beginn: ***26.10.2027***

weitere Infos unter:

www.caritas-bildungsakademie.de

AUFSTIEG IN DER KITA

Block B - Modul 3: Ergänzungskraft in der Mini-Kita

Dauer: 6 - 9 Monate

Die Inhalte in diesem Modul bauen auf Ihren Erfahrungen auf und führen Sie zur professionellen Handlungskompetenz:

- Gestaltung von Bildungs- und Entwicklungsprozessen
- Beobachtung und Dokumentation
- professionelle Interaktion mit Kindern
- Kommunikation und Zusammenarbeit mit Eltern
- Umgang mit herausfordernden Situationen
- Teamarbeit und Reflexion

Ab Beginn der Qualifizierung in Modul 3 können Sie als Ergänzungskraft in einer Kita angestellt werden.

Zugangsvoraussetzungen:

- erfolgreiche Teilnahme an Modul 2 oder Abschluss einer beliebigen zweijährigen Berufsausbildung oder eines Studiums
- min. Mittelschulabschluss
- Mindestalter 21 Jahre zum Kursstart
- Deutsche Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2
- pädagogische Praxiserfahrung von min. 800 Stunden
- Arbeitsplatz in einer Mini-Kita, Kita, im schulischen Ganztag oder Großtagespflege mit Praxisanleitung

Gerne sehen wir uns Ihre Unterlagen an und prüfen mit Ihnen, ob alle Voraussetzungen erfüllt sind.

Beginn: ***29.09.2026***

oder

Beginn: ***19.01.2027***

oder

Beginn: ***11.05.2027***

oder

Beginn: ***23.09.2027***

weitere Infos unter:

www.caritas-bildungsakademie.de

Block B - Modul 4: Ergänzungskraft in der Kita

Dauer: ca. 6 Monate

Ziel dieses Moduls ist, den Kita-Alltag aktiv und mit Fachkompetenz mitzugestalten.

Die Inhalte sind fokussiert auf die zentralen Aufgaben und Herausforderungen einer Ergänzungskraft:

- Pädagogische Professionalität und Sicherheit
- Vertiefte Vorstellung der Bildungsbereiche
- Reflexion der eigenen Haltung
- Pädagogisches Handeln in unterschiedlichen Arbeitsfeldern und mit unterschiedlichen Altersgruppen

Eine Anstellung als Ergänzungskraft in einer bayerischen Kita ist ab Beginn des Moduls möglich.

Zugangsvoraussetzungen:

- erfolgreicher Abschluss von Modul 3
- min. Mittelschulabschluss
- Mindestalter 21 Jahre zum Kursstart
- Deutsche Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2
- Nachweis über pädagogische Praxiserfahrung von min. 800 Stunden
- Arbeitsplatzes in einer Kita, im schulischen Ganztag oder Großtagespflege mit Praxisanleitung

Beginn: ***24.11.2026***

oder

Beginn: ***18.02.2027***

oder

Beginn: ***16.06.2027***

oder

Beginn: ***26.10.2027***

weitere Infos unter:

www.caritas-bildungsakademie.de

Block C - Modul 5: Fachkraft in bay. Kitas

Dauer: min. 15 Monate

Sie arbeiten bereits im Kita-Bereich und wollen den nächsten großen Schritt gehen? Dann führt Sie dieses Modul zur pädagogischen Fachkraft:

- umfassende und vertiefende Weiterbildung
- enge Verknüpfung von Theorie und Praxis
- Vorbereitung auf anspruchsvolle pädagogische Aufgaben

Nach erfolgreichem Abschluss der Zwischenprüfung nach der ersten Hälfte des Moduls ist eine Anrechnung als Fachkraft in den Anstellungsschlüssel möglich.

Zugangsvoraussetzungen:

- erfolgreicher Abschluss von Modul 4 oder Abschluss einer min. zweijährigen einschlägigen Berufsausbildung (z.B. Kinderpflege o.ä.) oder abgeschlossenes einschlägiges Studium
- min. Mittelschulabschluss
- Mindestalter 25 Jahre zum Kursstart
- Deutsche Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2
- Tätigkeit von min. 2 Jahren auf Ergänzungskraftniveau (Teilzeit min. 50%)
- Arbeitsplatz (Teilzeit min. 50%) als genehmigte Ergänzungskraft mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft

Beginn: ***25.02.2027***

oder

Beginn: ***06.07.2027***

weitere Infos unter:

www.caritas-bildungsakademie.de

Qualifizierte Leitung - Sozialmanagement in Kitas

Eine berufsbegleitende Weiterbildung für stellvertretende Leitungen und Leitungen in Kindertageseinrichtungen

Sie möchten Ihre Kita professionell führen und den steigenden Anforderungen souverän begegnen? Oder stehen Sie kurz vor Ihrer ersten Leitungsrolle?

Pädagogische Fachkenntnisse und Berufserfahrung sind dafür eine gute Basis. Um heute eine Kita erfolgreich leiten zu können, braucht es allerdings auch Wissen und Fertigkeiten aus Bereichen wie Management, Recht oder Wirtschaft sowie personale Kompetenzen wie Führungs-, Sozial und Selbstkompetenz. Denn mit dem Wandel der Kitas in den letzten Jahren sind auch die Anforderungen an das leitende Personal umfassender und vielschichtiger geworden.

In dieser Weiterbildung lernen Sie,

- Teams erfolgreich zu führen.
- organisatorische und rechtliche Anforderungen sicher zu meistern.
- Ihre Einrichtung strategisch weiterzuentwickeln.
- auch in herausfordernden Situationen souverän zu handeln.

Unser Kurs orientiert sich am Rahmenkonzept der Weiterbildungsinitiative frühpädagogischer Fachkräfte (WiFF).

Beginn: ***12.10.2026***
Ende: ***22.02.2028***

weitere Infos unter:
www.caritas-bildungsakademie.de

12.10. – 15.10.2026
Modul 1
26.01. – 28.01.2027
Modul 2
13.04. – 15.04.2027
Modul 3
1
Professionelles Führungs-management
15.12.2026
Reflexionsgruppentreffen
2
Rechts-management
02.03.2027
Reflexionsgruppentreffen
3
Qualitatives Organisations-management
11.05.2027
Reflexionsgruppentreffen
06.07. – 08.07.2027
Modul 4
22.11. – 25.11.2027
Modul 5
17.01. – 19.01.2028
Modul 6
4
Teammanagement und Werteorientierung
05.10.2027
Reflexionsgruppentreffen
5
Kommunikations-management und Konzeptions-entwicklung
30.11.2027
Reflexionsgruppentreffen
6
Wirksames Selbst-management
22.02.2028
Abschlussprüfung

FORTBILDUNGEN

Erfolgreiches Anleiten

Wenn wir Praktikant*innen und Auszubildende erfolgreich anleiten, tun wir nicht nur etwas für den Nachwuchs und gegen den Personalmangel unserer Region, wir investieren auch frühzeitig in die Personalentwicklung und -bindung unserer Kita. Doch eine gute Praxisanleitung ist nicht einfach mal so nebenbei gemacht.

Gemeinsam beschäftigen wir uns mit der großen Herausforderung, wie wir in unserem ohnehin stressigen Arbeitsalltag Zeit und Geduld für diese Aufgabe finden, die Unterstützung aus dem eigenen Team bekommen, uns mit neuen Ausbildungsformaten auseinandersetzen und die Anforderungen der Schule mit den Möglichkeiten der Kita zusammenbringen.

Inhalte sind u.a.

- Rolle und Aufgaben
- Lernfelder und Ausbildungsphasen
- Anleitungsgespräche und Konfliktmanagement
- Kooperation mit der Schule

bereits ausgebucht!

Nr. F26-12 ***289,- €***

Teil 1: ***20. Oktober 2026***
Teil 2: ***27. Oktober 2026***

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozentin:

Susanne Sellmeier
Erzieherin, Kita-Leitung, systemische und psychologische Beraterin

jährlich im Programm

Große Emotionen in einem kleinen Körper

Gefühlsausbrüche sensibel wahrnehmen und Regulationsprozesse achtsam begleiten

Unbändige Freude, plötzliche Angst oder große Enttäuschung – bei Kindern erleben wir oft starke Gefühle, die die Kinder noch nicht regulieren können und die sie oft selbst überfordern.

Wir können den Kindern dabei helfen, indem wir mit ihren Gefühlen wertfrei umgehen und sie achtsam begleiten.

„Sensitive Responsivität", die Signale des Kindes bemerken und achten, ist in der pädagogischen Arbeit genauso wichtig wie aktives Zuhören.

Diese Fortbildung macht Sie mit dem Konzept der sensitiven Responsivität vertraut und beantwortet die Fragen:

- Wie schafft man das in stressigen, schwierigen und bereits belastenden Situationen?
- Was haben eigene Glaubenssätze damit zu tun?

bereits ausgebucht!

Nr. F26-13 *229,- €*

22. Oktober 2026

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozentin:

Isabella Muhr
Erzieherin, Kindheitspädagogin

Kinder in Krippe und Kindergarten

Unterstützte Kommunikation für den pädagogischen Alltag

In unseren Einrichtungen erleben wir viele unterschiedliche Kinder. Manche haben (noch) keinen Zugang zur gesprochenen Sprache oder der Umgebungssprache gefunden. Wie können wir den Kindern alternative Kommunikationskanäle anbieten, damit sie sich ausdrücken können und verstanden werden?

In dieser Fortbildung erlernen Sie verschiedene Möglichkeiten Unterstützter Kommunikation (UK), die Sie sofort in der Praxis einsetzen können. Sie unterstützen damit die Entwicklung des Sprachverständnisses, der Sprachfähigkeit sowie der Lautsprache und damit auch die sozio-emotionale Entwicklung des Kindes und verbessern so sofort das gegenseitige Verständnis.

Wir vermitteln Ihnen niedrigschwellig einfache Elemente aus den Bereichen:

- Körpersprache wie Mimik, Gestik und Gebärden (z.B. GuK)
- Visualisieren von Abläufen, Räumen, Material usw. mit Hilfe von Symbolsystemen, Piktogrammen und Fotos
- Einsatz von Bild- oder Wortkarten im Alltag

Nr. F26-14 ***229,- €***

06. November 2026

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozentin:

Sandra Sabini
Sprachtherapeutin B.A., Entwicklungspsychologin Early Childhood M.A.

auch für Individualbegleitungen gut geeignet

Grenzsituationen im Kita-Alltag

Eigene Grenzen, Grenzen der Kinder und Grenzüberschreitungen von Dritten erkennen und handeln

Unter Stress, Zeitdruck und Personalmangel kommt es schnell zu überfordernden Situationen.

In dieser Fortbildung schaffen wir zusammen einen sicheren Rahmen, um über eigene Praxiserfahrungen zu sprechen.
Wir setzen uns gemeinsam mit beruflichen Grenzsituationen auseinander:

- Wie kann ich meine Grenzen bzw. Überforderung spüren lernen?
- Wie kann ich in solchen Situationen meine Gefühlswelt regulieren?
- Wie gehe ich damit um, wenn ich Grenzverletzungen von Kolleg*innen oder Eltern beobachte?

Die Fortbildung eignet sich für alle Pädagog*innen, auch für Kita-Leitungen und Träger.

auch für Individual-begleitungen gut geeignet

Nr. F26-15 ***229,- €***

16. November 2026

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozentin:

Barbara Lehmer
Erzieherin, Kita-Leitung, Systemische Familientherapeutin, Supervisorin

Kinder mit AD(H)S begleiten

Eine ADHS-Diagnose stellt Elternhaus, Schule und Kita vor eine große Herausforderung. Für Pädagog*innen ist es wichtig, die Erkrankung zu verstehen, um so dem Kind richtig begegnen zu können.

In dieser Fortbildung beantworten wir folgende Fragen:

- Was ist ADHS und was sind die Ursachen?
- Was brauchen Kinder mit dieser Diagnose?
- Welche Ressourcen und positiven Eigenschaften haben diese Kinder?
- Was können wir tun, wenn es noch keine Diagnose gibt?

Wie gelingen klare Absprachen zwischen Kita, Schule und Eltern?

Nr. F26-17 ***229,- €***

Teil 1: ***24. November 2026***
Teil 2: ***01. Dezember 2026***

Beginn: *13.30 Uhr*
Ende: *16.30 Uhr*

Dozentin:

Sabine Niemeyer
StRin FS (Fachrichtung Sprachheil-pädagogik), langjährige Erfahrung als MSD, MSH und Fachleitung SVE

Vielfalt leben – Interkulturelle Kompetenz im pädagogischen Alltag

Vielfalt gehört zum Alltag in Kindertageseinrichtungen. Kinder und ihre Familien bringen unterschiedliche Sprachen, Kulturen, Erfahrungen und Lebensweisen mit und sind damit eine große Bereicherung, die gleichzeitig auch Fragen und Herausforderungen mit sich bringen kann. Die Fortbildung lädt dazu ein, diesen Alltag bewusst wahrzunehmen und mit mehr Sicherheit und Klarheit zu gestalten.

In dieser Fortbildung reflektieren wir unsere eigenen Erfahrungen, Haltungen und Sichtweisen, die unseren Blick auf Kinder und Familien prägen. Wir klären zentrale Begriffe wie Migration und Integration und beschäftigen uns mit den Grundlagen interkultureller Kompetenz und kultursensiblen Handelns.

Ein besonderer Fokus liegt auf der Zusammenarbeit mit Familien sowie auf einem wertschätzenden Umgang mit Mehrsprachigkeit im Kita-Alltag. Ziel ist es, Kommunikationswege zu erleichtern, Missverständnisse zu vermeiden und Handlungssicherheit im täglichen Miteinander zu gewinnen.

Nr. F27-01 **229,- €**

12. Januar 2027

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozent:

Ioannis Mahmitas
Erzieher und Kinderhausleitung

Bedürfnisorientierung verstehen und professionell umsetzen

Bedürfnisorientierung ist ein zentraler Leitgedanke der Frühpädagogik. Sie bedeutet, Kinder in ihrer Individualität wahrzunehmen, ihre Bedürfnisse zu erkennen und feinfühlig darauf zu reagieren.
Dabei wird Bedürfnisorientierung häufig mit Wunscherfüllung verwechselt. Tatsächlich geht es nicht darum, jedem Wunsch nachzukommen, sondern die hinter dem Verhalten liegenden Bedürfnisse – etwa nach Sicherheit, Zugehörigkeit, Autonomie oder Ruhe – zu verstehen und angemessen darauf einzugehen.

Im Kita-Alltag treffen die Bedürfnisse einzelner Kinder auf die Bedürfnisse der Gruppe, der Fachkräfte und die Anforderungen des Tagesablaufs. Bedürfnisorientierung muss daher immer im sozialen Kontext verstanden werden. Verlässliche, klare und nachvollziehbare Grenzen sind dabei kein Widerspruch, sondern für die soziale Entwicklung ein wichtiger Bestandteil.

Die Fortbildung unterstützt dabei, bedürfnisorientiertes Handeln gegenüber Teamkolleg*innen und Eltern zu erklären und gemeinsam tragfähige Lösungen zu entwickeln.

Nr. F27-02 **229,- €**

22. Januar 2027

Beginn: 8.30 Uhr
Ende: 15.30 Uhr

Dozentin:

Jurilda Kaceli
Erzieherin, Krippenpädagogin und Heilpädagogin

Neurodiversität verstehen und Kinder stärken – Anderssein in pädagogischen Einrichtungen begleiten

Kinder in pädagogischen Einrichtungen bringen vielfältige Wahrnehmungs-, Lern- und Entwicklungsweisen mit. Zunehmend rückt dabei auch das Thema Neurodiversität in den Fokus. Die Fortbildung bietet eine praxisnahe und wissenschaftlich fundierte Einführung in das Thema und vermittelt einen wertschätzenden Blick auf neurologische Unterschiede als Teil menschlicher Vielfalt.

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie neurodivergente Kinder in ihrem Alltag ressourcenorientiert, entwicklungsfördernd und inklusiv begleitet werden können. Anhand von Praxisbeispielen, Fallbesprechungen und konkreten Handlungsempfehlungen werden Möglichkeiten aufgezeigt, passende Rahmenbedingungen zu schaffen und individuelle Stärken zu unterstützen.

Inhalte der Fortbildung:

- Neurodivergente Merkmale erkennen und verstehen
- Ressourcenorientierte Begleitung neurodivergenter Kinder
- Gestaltung eines inklusiven und entwicklungsfördernden Umfelds
- Praxisbeispiele, Fallbesprechungen und konkrete Handlungsempfehlungen

auch für Individualbegleitungen gut geeignet

Nr. F27-03 ***229,- €***

08. März 2027

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozentin:

Annette Stigler-Galster
Dipl.-Psych. Entwicklungspsychologische Beraterin (EPB), Marte Meo Practitioner

Erziehungspartnerschaft gestalten: klar, wertschätzend und professionell

Die Zusammenarbeit mit Eltern ist ein zentraler Bestandteil des pädagogischen Alltags und kann durch unterschiedliche Erwartungen, Kritik oder hohe Ansprüche herausfordernd sein. Die Fortbildung lädt dazu ein, schwierige Situationen aus einer neuen Perspektive zu betrachten: Was bewegt Eltern in ihrem Verhalten? Welche Bedürfnisse, Sorgen oder Unsicherheiten stehen dahinter? Gleichzeitig geht es darum, die eigene professionelle Rolle zu stärken und zu erkennen, wann klare und wertschätzende Grenzen notwendig sind.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Reflexion der eigenen Haltung sowie auf einer klaren, wertschätzenden und zugleich grenzsetzenden Kommunikation. Die Teilnehmenden lernen, auch in anspruchsvollen Gesprächen sicher zu reagieren und konstruktiv im Austausch zu bleiben.

Praxisnahe Impulse und der gemeinsame Austausch liefern konkrete Ideen für den Alltag. So wird die Zusammenarbeit mit Eltern gestärkt und Gespräche können zunehmend als Chance für mehr Klarheit, Entlastung und ein gelingendes Miteinander erlebt werden.

Nr. F27-04 ***229,- €***

06. April 2027

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozent:

Ioannis Mahmitas
Erzieher und Kinderhausleitung

Analog die Welt entdecken

Was Kinder heute brauchen

Im Familienalltag vieler Kinder sind digitale Medien längst fester Bestandteil. Das Smartphone stets griffbereit – so erleben viele Kinder Erwachsene im täglichen Miteinander. Gleichzeitig werden Kinder, die selbst ein eigenes Gerät besitzen, immer jünger und wachsen früh in eine digital geprägte Lebenswelt hinein.

Auch in Kitas gewinnt der Einsatz digitaler Medien zunehmend an Bedeutung. Bei vielen pädagogischen Fachkräften löst dies ambivalente Gefühle aus. Einerseits eröffnen digitale Medien durchaus kreative und sinnvolle Möglichkeiten, andererseits stellt sich die berechtigte Frage: Braucht es einen bewussten Gegenpol, einen Raum, in dem Kinder sinnliche, analoge und unmittelbare Erfahrungen machen können?

Wir beschäftigen uns mit den Fragen:

- Welche Chancen bieten digitale Medien und wo liegen ihre Grenzen?
- Was brauchen Kinder heute im Hinblick auf ihre Aufmerksamkeit, ihre Sprache, ihre sozialen Beziehungen und ihre körperliche Entwicklung?
- Welche Bedeutung haben analoge, sinnliche und bewegungsreiche Erfahrungen als Ausgleich und Grundlage für ganzheitliches Lernen?
- Wie kann es gelingen, mit Eltern wertschätzend und unterstützend über Mediennutzung ins Gespräch zu kommen?

Nr. F27-05 **229,- €**

30. April 2027

Beginn: 8.30 Uhr
Ende: 15.30 Uhr

Dozentin:

Sabine Niemeyer
StRin FS (Fachrichtung Sprachheilpädagogik), langjährige Erfahrung als MSD, MSH und Fachleitung SVE

Eingewöhnung in der Kita zwischen Konzept und Realität

Die Eingewöhnung ist ein sensibler Start in den Kita-Alltag und zugleich ein Feld, in dem neue Modelle und fachliche Ansätze entstehen. Dazu gehört auch das aktuell viel diskutierte Partizipatorische Eingewöhnungsmodell, das neue Perspektiven auf die Rolle von Kind, Eltern und Fachkraft eröffnet.

Aber was bedeutet das konkret?

- Welche Spielräume haben Sie und wie gestalten Sie Eingewöhnung auch unter herausfordernden Bedingungen professionell und beziehungsorientiert?
- Welche Bedeutung haben harmonische Eingewöhnungen für die Grundsteinlegung einer vertrauensvollen Bildungs- und Erziehungspartnerschaft?
- Wie gelingt die beste Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kita?
- Und wie prägt eine erfolgreiche erste Eingewöhnung vom Elternhaus in Kita oder Krippe Kinder positiv für jeden weiteren großen Übergang in ihrem Leben?

In dieser Fortbildung erhalten Sie einen fundierten Überblick über zentrale Eingewöhnungsmodelle einschließlich des Partizipatorischen Ansatzes und erhalten gleichzeitig viel Raum für den Austausch mit Kolleg*innen.

Nr. F27-06 ***229,- €***

12. Mai 2027

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozentin:

Isabella Muhr
Erzieherin, Kindheitspädagogin

Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten: Aggressivität und Gewalt bei Kindern

Aggressionen sind normale kindliche Reaktionen. Gewaltbereites Verhalten wird im Kita-Alltag jedoch schnell zu einer immensen Herausforderung - für die Pädagog*innen, die Gruppe, aber auch für die Kinder selbst.

Viele Kinder reagieren jedoch sehr impulsiv und können der eigenen Wut oder dem Gefühl von Überforderung nicht kontrolliert begegnen, da ihnen dafür (noch) die sozialen und emotionalen Kompetenzen und oft auch die sprachlichen Möglichkeiten fehlen. Aber auch wir Erwachsene fühlen uns in diesen Situationen manchmal überfordert.

In dieser Fortbildung erfahren Sie,

- wie Sie Kinder in akuten Situationen unterstützen und begleiten können,
- wie Sie Kinder nachhaltig in ihrer emotionalen Kompetenz stärken können,
- wie Sie die Entstehung von Wut bei Kindern verstehen können,
- welche Rolle Feinfühligkeit und Beziehungsarbeit spielen.

Nr. F27-07 ***229,- €***

10. Juni 2027

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozentin:

Jurilda Kaceli
Erzieherin, Krippenpädagogin, Heilpädagogin

auch für Individualbegleitungen gut geeignet

Regeln geben Halt

Regeln gehören zum Alltag in der Kita – sie geben Kindern Orientierung, Sicherheit und unterstützen das soziale Miteinander. Gleichzeitig fragen sich pädagogische Fachkräfte immer wieder, wo Regeln notwendig sind und wo Kinder Freiheit brauchen. Entscheidend ist dabei nicht nur, dass Regeln bestehen, sondern warum es sie gibt und wie klar und verständlich sie formuliert sind.

In dieser Fortbildung nehmen wir Regeln kritisch in den Blick: Welche sind für Sicherheit und Zusammenleben wirklich notwendig, welche beruhen eher auf Gewohnheiten? Im Fokus steht die Frage, wie Regeln begründet, klar und kindgerecht formuliert werden können, sodass sie für Kinder nachvollziehbar und sinnvoll sind. Impulse aus der Arbeit von Haim Omer zur „präsenten Haltung“ zeigen dabei, wie verlässliche Erwachsene Orientierung geben können.

Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit der Umsetzung im Alltag:

- Wie können Regeln sichtbar gemacht werden?
- Wie gelingt ein wertschätzender und konsequenter Umgang mit Regelverstößen?

Die Fortbildung verbindet fachlichen Input mit konkreten Praxisideen und lädt zur Reflexion der eigenen Regelkultur ein.

Nr. F27-08 **229,- €**

02. Juli 2027

Beginn: 8.30 Uhr
Ende: 15.30 Uhr

Dozentin:

Sabine Niemeyer
StRin FS (Fachrichtung Sprachheilpädagogik), langjährige Erfahrung als MSD, MSH und Fachleitung SVE

Leben und Lernen mit allen Sinnen

Wahrnehmungsentwicklung von Kindern in Krippe und Kindergarten verstehen, begleiten und kreativ fördern

Kinder erschließen sich die Welt über ihre Sinne. Sie spüren, fühlen, riechen, schmecken, hören, sehen und bewegen sich - und genau über diese vielfältigen Wahrnehmungserfahrungen entstehen Lernen, Entwicklung und Beziehung. Wahrnehmung ist dabei weit mehr als die Aufnahme von Sinneseindrücken: Sie bildet die Grundlage für Orientierung, Körperbewusstsein, Emotionsregulation, Konzentration und kognitive Entwicklung.

Jedes Kind nimmt die Welt anders wahr. Während manche Kinder auf Reize sehr sensibel reagieren, sind andere ständig auf der Suche nach neuen Sinneseindrücken. In dieser Fortbildung erhalten Sie einen fundierten Einblick in die Entwicklung der kindlichen Wahrnehmung. Wir betrachten die Grundlagen der Wahrnehmungsverarbeitung und die Bedeutung von Reizaufnahme, Reizfilterung und sensorischer Integration für Lernen und Verhalten.

Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Ideen für alle Pädagog*innen, die Kinder dabei unterstützen möchten, die Welt mit allen Sinnen zu entdecken und dadurch Lernen, Wohlbefinden und Entwicklung nachhaltig zu fördern.

Nr. F27-09 ***229,- €***

29. September 2027

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozentin:

Annette Stigler-Galster
Dipl.-Psych. Entwicklungspsychologische Beraterin (EPB), Marte Meo Practitioner

Praxisanleitung kompakt

Diese zweitägige Fortbildung vermittelt Praxisanleiterinnen in Kindertageseinrichtungen kompakt das notwendige Handwerkszeug für eine gelingende Praxisanleitung in Kitas.

Im Mittelpunkt stehen die Rolle der Praxisanleitung, die Gestaltung von Lernziel-, Anleitungs- und Feedbackgesprächen, die Begleitung von Lernprozessen sowie Beobachtung und Beurteilung. Praxisnahe Fallbeispiele, Rollenspiele und der Austausch mit Kolleg*innen unterstützen den Transfer in den Berufsalltag.

Die Teilnehmenden entwickeln mehr Sicherheit in ihrer Anleitungstätigkeit und erhalten konkrete Methoden und Vorlagen für die Arbeit mit Praktikant*innen.

Teil 1: Der gelungene Start einer Praxisanleitung

- Theoretischer Input zu Rolle und Grundlagen
- Praxisorientierte Arbeit u.a. zu Einarbeitung, Anleitungsgesprächen, Feedback und Dokumentation

Teil 2: Begleiten, entwickeln und beurteilen

- u.a. Reflexion und Erfahrungsaustausch

Nr. F27-10 ***289,- €***

Teil 1: ***30. September 2027***
Teil 2: ***02. Dezember 2027***

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozentin:

Christine Hofner
Staatlich anerkannte Heilpädagogin, Erzieherin, Multiplikatorin

jährlich im Programm

Große Emotionen in einem kleinen Körper

Gefühlsausbrüche sensibel wahrnehmen und Regulationsprozesse achtsam begleiten

Unbändige Freude, plötzliche Angst oder große Enttäuschung – bei Kindern erleben wir oft starke Gefühle, die die Kinder noch nicht regulieren können und die sie oft selbst überfordern.

Wir können den Kindern dabei helfen, indem wir mit ihren Gefühlen wertfrei umgehen und sie achtsam begleiten.

„Sensitive Responsivität", die Signale des Kindes bemerken und achten, ist in der pädagogischen Arbeit genauso wichtig wie aktives Zuhören.

Diese Fortbildung macht Sie mit dem Konzept der sensitiven Responsivität vertraut und beantwortet die Fragen:

- Wie schafft man das in stressigen, schwierigen und bereits belastenden Situationen?
- Was haben eigene Glaubenssätze damit zu tun?

Kinder in Krippe und Kindergarten

Nr. F27-11 ***229,- €***

04. Oktober 2027

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozentin:

Isabella Muhr
Erzieherin, Kindheitspädagogin

Kinder im Gleichgewicht – kleine Pausen mit großer Wirkung

Entspannungsinseln, Bewegung und Achtsamkeit für Kindergarten, Hort und Schulkindbetreuung

Kinder wachsen heute in einer Welt voller Reize und Anforderungen auf. Konzentrationsschwierigkeiten, innere Unruhe oder emotionale Belastungen gehören daher vielerorts zum pädagogischen Alltag. Gezielte Entspannungs- und Bewegungsangebote unterstützen Kinder dabei, zur Ruhe zu kommen, Erlebtes zu verarbeiten und ihr Wohlbefinden zu stärken.

In dieser praxisorientierten Fortbildung lernen Sie alltagsnahe Methoden aus den Bereichen Bewegung, Achtsamkeit und Entspannung kennen. Auf Grundlage aktueller Erkenntnisse werden leicht umsetzbare Impulse vermittelt, die Konzentration, Selbstregulation, Resilienz und ein entspanntes Miteinander fördern.

Im Mittelpunkt stehen praktische Übungen wie Ankommensrituale, Atem- und Wahrnehmungsübungen, Fantasiereisen, Achtsamkeitsangebote sowie weitere Ideen für eine gesundheitsfördernde Pädagogik in Kita, Hort und Ganztag. Getreu dem Motto **„Selbst erleben, um authentisch weiterzugeben“** können viele Anregungen direkt in den Alltag übernommen werden.

Nr. F27-12 ***229,- €***

18. Oktober 2027

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozentin:

Ina Ellinger
Staatlich anerkannte Erzieherin, langjährige Hort-Leitung

Fachlich geleiteter Praxisaustausch für Pädagog*innen in der Schulkindbetreuung

Diese 2-teilige Veranstaltung richtet sich an neue wie erfahrene Mitarbeiter*innen in der Schulkindbetreuung.

Sehr praxisorientiert und kompakt beschäftigen wir uns mit den Bedürfnissen von Kindern im Schulalter und tauschen Praxistipps, Erfahrung und Anregungen für die pädagogische Arbeit und die Abläufe in Mittagsbetreuungen, Horten und Ganztagsschulen aus.

Themen sind u. a.

- Kommunikation
- Freizeitgestaltung
- Hausaufgabenzeit
- Zusammenarbeit mit Schule und Eltern
- Erfahrungsaustausch mit Kolleg*innen

Nr. F27-13 ***169,- €***

Teil 1: ***10. November 2027***
Teil 2: ***24. November 2027***

Beginn: *8.00 Uhr*
Ende: *10.15 Uhr*

Dozentin:

Martina Apfelbeck
Erzieherin, Dipl.-Erwachsenbildnerin, Trainerin für Biografiearbeit, Gestaltpädagogin

für pädagogische Mitarbeiter*innen in Mittagsbetreuung, Ganztagsschulen und Horten

Von der Kita in die Schule – Grundlagen erfolgreicher Vorschularbeit

Ein erfolgreicher Start in die Schule beginnt lange vor dem ersten Schultag. Kinder brauchen dafür nicht nur Wissen, sondern vor allem Vertrauen in sich selbst, Neugier und die Fähigkeit, sich in neuen Situationen zurechtzufinden.

Schule bedeutet weit mehr als Lesen, Schreiben und Rechnen. Für einen guten Start sind grundlegende Fähigkeiten wie Selbstorganisation, Konzentration und ein gelingender Umgang mit Konflikten entscheidend.

In dieser Fortbildung erhalten Sie praxisnahe Impulse für eine lebendige und kindgerechte Vorschularbeit. Sie lernen Methoden und Materialien kennen, die Kinder wirklich stärken – und ihnen Sicherheit für den nächsten großen Schritt geben.

Anhand zentraler Kriterien zur Schulfähigkeit werfen wir einen Blick auf die verschiedenen Entwicklungsbereiche und ihre Bedeutung für die Vorschule. Gemeinsam reflektieren wir Praxisbeispiele, entwickeln Ideen und sammeln konkrete Tipps, die sich direkt in den Alltag integrieren lassen.

Nr. F27-14 ***229,- €***

26. November 2027

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozentin:

Sabine Niemeyer
StRin FS (Fachrichtung Sprachheilpädagogik), langjährige Erfahrung als MSD, MSH und Fachleitung SVE

Elterngespräche souverän meistern

Eine positive Gesprächsführung ist eine ganz wichtige Voraussetzung für ein gelingendes Elterngespräch. In der Praxis ist das nicht immer leicht.

Diese Fortbildung unterstützt pädagogische Mitarbeiter*innen und Kita-Leitungen darin, auch bei schwierigen Elterngesprächen eine geeignete Lösung zu finden und mit den Eltern auf partnerschaftlicher Ebene zu bleiben. Dabei widmen wir uns folgenden Fragen:

- Welchen Einfluss hat meine innere Haltung auf den Verlauf eines Gesprächs und wie kann ich dieses Wissen nutzen?
- Wie sind typische Elterngespräche und wie ist ein Entwicklungsgespräch aufgebaut?
- Welchen unterschiedlichen Kommunikationstypen können wir begegnen und wie erkenne ich sie?
- Welche Kommunikations-Tools helfen mir in schwierigeren Fällen weiter?
- Wie gelingt es mir, klar Grenzen zu setzen und dabei trotzdem wertschätzend zu bleiben?

Nr. F27-15 ***229,- €***

09. Dezember 2027

Beginn: *8.30 Uhr*
Ende: *15.30 Uhr*

Dozentin:

Isabella Muhr
Erzieherin, Kindheitspädagogin

TEAM-FORTBILDUNGEN

TEAMTAGE & TEAMFORTBILDUNGEN

Gemeinsam wachsen

Manche Themen entfalten ihre volle Wirkung erst im Team. Deshalb bieten wir bei der Caritas Bildungsakademie alle Fortbildungsthemen aus unserem Programm auch als maßgeschneiderte Teamfortbildungen an.

Ob als Teamtag, pädagogischer Tag oder interne Fortbildung: Wir gestalten gemeinsam mit Ihnen ein Format, das zu Ihrem Team, Ihren Fragen und Ihrem Alltag passt.

Dank unseres großen Pools an erfahrenen Dozent*innen können wir flexibel auf Ihre Wünsche eingehen - auch über die Themen im Programmheft hinaus.

Blättern Sie gerne weiter, um zu sehen, was alles möglich ist, oder rufen Sie uns einfach an. Wir freuen uns darauf.

0871 / 965 95 - 100
info@caritas-bildungsakademie.de

Themen, die Teams bewegen

Viele Themen lassen sich einfach besser angehen, wenn alle an einem Strang ziehen.
Nach dem Motto **„Ein Team- ein Ziel“** kommt man bei Inhalten wie diesen gemeinsam am besten weiter:

- Kommunikation und Zusammenarbeit
- Konflikte im Team und Teambuilding
- Aufgabenverteilung und Zeitplanung mit multiprofessionellen Teams
- Konzeptionelle Themen wie Öffnung, Inklusion, Partizipation, BEP, Erziehungspartnerschaft
- Kinderschutz
- Stress- und Belastungsfaktoren in der Einrichtung
- Qualitätsmanagement und Beschwerdemanagement

Oder einfach die Frage: Wie kommen wir (wieder) zu einer gemeinsamen Haltung?

Sie haben ein Thema im Kopf, das hier nicht steht? Kein Problem – sprechen Sie uns gerne an!
Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen eine passende Fortbildung zu entwickeln.

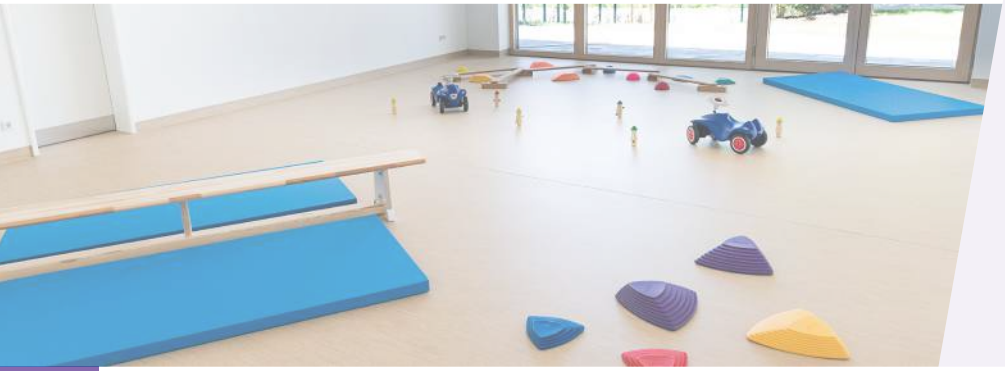
Bei Ihnen oder bei uns?

Ob Turnhalle oder Seminarraum, Sie entscheiden, ob Sie Ihren Teamtag in den eigenen Räumlichkeiten verbringen möchten, oder ob Sie lieber zu uns kommen.

Beides hat Vorteile: Ihre eigenen Räume sind Ihnen vertraut und wahrscheinlich für alle gut erreichbar, dafür erwarten Sie in der Bildungsakademie Seminarräume mit moderner Vortragstechnik, guter Kaffee und eine leckere Stärkung in den Pausen, und man „kommt mal raus“.

Teamtage verbinden, egal, wo sie stattfinden.

Wir erfüllen Ihnen beide Wünsche gerne und erstellen Ihnen jederzeit ein unverbindliches Angebot.



Wenig Zeit, viele Themen?
Unsere neuen Zeitmodelle machen's möglich

Ein ganzer Teamtag scheint organisatorisch kaum machbar? Das kennen wir gut! Ein Schließtag will gut und elternfreundlich geplant sein, Teilzeitkräfte sollen nicht über ihre Stunden kommen, und es ist herausfordernd, alle unter einen Hut zu bringen.

Die gute Nachricht: Teamfortbildungen müssen nicht immer an einem Stück stattfinden. Viele Themen lassen sich wunderbar in kleinere, alltagstaugliche Einheiten aufteilen. Zum Beispiel:

- Zwei Vor- oder Nachmittage à 3–4 Unterrichtseinheiten
- Mehrere kurze Einheiten im Rahmen der regulären Teambesprechungen
- Ein Nachmittag plus ein kompakter Nachbereitungstermin

Wir finden gemeinsam ein Modell, das zu Ihnen passt, maßgeschneidert statt von der Stange.
Sprechen Sie uns einfach an!

Melden Sie sich bei uns:

0871 / 965 95 - 100

info@caritas-bildungsakademie.de

FÜR LEITUNGEN & TRÄGER

SICHERHEIT
durch fachliche Begleitung

Wir unterstützen Kitas, ihre Leitungen und Träger dabei, ihre pädagogische Qualität weiterzuentwickeln, organisatorische Abläufe zu optimieren und ein gesundes, wertschätzendes Arbeitsumfeld für Kinder und Fachkräfte zu schaffen. Auch bei wirtschaftlichen und rechtlichen Fragen sind wir für Sie da.

Fachberatung

Unser Beratungsteam aus erfahrenen Trägern, Kita-Leitungen, (Sozial-)Pädagog*innen, Heilpädagog*innen und Erzieher*innen freut sich auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.

Gemeinsam mit Ihnen finden wir passende Berater*innen und ein passendes Zeitmodell. Von einem einzelnen Telefongespräch bis hin zur mehrjährigen Begleitung ist alles möglich.

Mögliche Beratungsthemen sind unter anderem:

- Veränderungsprozesse (z. B. Leitung- oder Trägerwechsel, Erweiterung, Öffnung & Inklusion)
- Pädagogische Konzeptentwicklung und -reflexion
- Teamentwicklung
- Erziehungspartnerschaft und Kommunikation
- Inklusion und Diversität in der Kita-Praxis
- Herausforderungen durch multiprofessionelle Teams
- Qualitätsmanagement und Evaluation
- Fragen zu Trägeraufgaben und Wirtschaftsplanung
- Rechtliche Fragen

Melden Sie sich bei uns:

0871 / 965 95 - 100

info@caritas-bildungsakademie.de

Preise auf Anfrage ab 95,- €/h mit Ihrem individuellen Zeitmodell

KLARHEIT
durch den Blick von außen

In einem anspruchsvollen pädagogischen Alltag ist es wichtig, sich auf professionelle Unterstützung verlassen zu können. Um Ihnen und Ihrem Team Sicherheit, Orientierung und Entlastung zu bieten, stellen wir Ihnen fachliche Begleitung in Form von **Supervision** zur Verfügung.

Supervision schafft einen geschützten Rahmen, in dem Sie herausfordernde Situationen reflektieren, neue Perspektiven entwickeln und gemeinsam tragfähige Lösungen erarbeiten können. Sie stärkt die Zusammenarbeit im Team, fördert ein gesundes Arbeitsklima und unterstützt Sie dabei, mit belastenden Fällen professionell umzugehen.

Ob persönliche Einzeltermine oder Supervision fürs ganze Team, wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot, das auf Ihre Bedürfnisse und Ziele abgestimmt ist.

Supervision

Mögliche Anlässe für Supervision könnten beispielsweise sein:

- Belastende Einzelfälle in der pädagogischen Arbeit wie Umgang mit Kindeswohlgefährdung, schwierige Erziehungspartnerschaften
- Herausfordernde Situationen im Team wie Konflikte & Spannungen oder Kommunikationsprobleme
- Veränderungen im Team oder in der Einrichtung wie eine neue Leitung, eine veränderte Teamzusammensetzung, Umstrukturierungen oder ein Konzeptionswechsel
- Reflexion der eigenen Rolle und Haltung bei Unsicherheiten im pädagogischen Handeln oder zur Stärkung der professionellen Identität
- Begleitung bei Leitungsaufgaben zur Klärung von Führungsfragen, Entscheidungsprozessen oder zur Entlastung in herausfordernden Situationen
- Stärkung der Teamkultur und Zusammenarbeit zur Förderung von Vertrauen, Offenheit und gemeinsamer Verantwortung
- Prävention von Überlastung und Burnout durch regelmäßige Reflexion und Entlastung im geschützten Rahmen
- Unterstützung bei Unsicherheiten im Umgang mit Vielfalt und Differenz.

Melden Sie sich bei uns:

0871 / 965 95 - 100

info@caritas-bildungsakademie.de

Preise auf Anfrage ab 95,- €/h mit Ihrem individuellen Zeitmodell

Datenschutz

Persönliche Angaben der Teilnehmer*innen unterliegen den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes. Grundlage hierfür ist das Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) in seiner jeweils aktuellen Fassung. Die Mitarbeiter*innen der Caritas Bildungsakademie sind verpflichtet die Regelungen der Erhebung, Weiterverarbeitung, Speicherung und Weitergabe verbindlich einzuhalten. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich für inhaltliche und organisatiorische Zwecke der Bildungsangebote, sowie ggf. zum Nachweis für die staatliche Förderung gespeichert und erhoben. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht.

Impressum

Herausgeber: Caritasverband Landshut e.V., Gestütstraße 4a, 84028 Landshut
V.i.S.d.P.: Nicole Fujimoto, Leitung der Caritas Bildungsakademie Landshut
Planung & Redaktion: Nicole Fujimoto, Maria Müller
Layout: Maria Müller
Druck: dieUmweltDruckerei GmbH
Bilder: fd-Concept, iStockphoto.com, pixabay.com
Auflage: 3.000 Stück
Stand: Juli 2027

Passgenau und maßgefertigt für Ihren Bedarf

Ihr Thema ist nicht dabei?

Wir freuen uns sehr über neue Anregungen und versuchen gern, Ihr Wunschthema aufzugreifen.

Sprechen Sie uns einfach an, dann können wir gemeinsam etwas entwickeln – für Sie, oder gleich fürs ganze Team.

Caritas
Bildungsakademie
Landshut

Maybachstraße 8, 84030 Landshut

info@caritas-bildungsakademie.de

www.caritas-bildungsakademie.de

caritasbildungsakademie

Beratung und Anmeldung

0871 / 965 95 - 100

info@caritas-bildungsakademie.de

Schulungsräume

Maybachstraße 8, Landshut/Ergolding

Stadtbus 2: Haltestelle Industriestraße